

Vier Caritas-Pflegewohnhäuser mit Hospiz- Gütesiegel ausgezeichnet

Vier weitere Senioren- und Pflegewohnhäuser der Caritas Steiermark sind jetzt mit dem Hospiz-Gütesiegel ausgezeichnet worden. Das Siegel wurde für das Projekt „Hospiz und Palliative Care im Pflegeheim“ vergeben. Der Hospizverein zeichnet mit dem Siegel Einrichtungen aus, die sich in besonderer Weise um die Integration von Hospizkultur und Palliative Care in der Pflege und Betreuung von Senioren bemühen. Mit den Häusern in Hitzendorf, Lannach, Turnau und Wasserleith sind nun bereits 8 der 16 Senioren- und Pflegewohnhäuser der Caritas in der Steiermark mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Die Caritas übernimmt in diesem Bereich eine Vorreiterrolle in der Steiermark.



Das Besondere an der **Hospizpflege im Pflegeheim ist**, das es ein Zusammenspiel aus ExpertInnen aus dem Bereich Hospiz und Palliative Care, sowie der Betreuungs- und Leitungsebene, als auch der externen PartnerInnen wie HausärztInnen und SeelsorgerInnen darstellt. Parallel dazu **braucht es Fort- und Weiterbildung** in palliativer Geriatrie mit dem Ziel, dass **alle Betreuungspersonen** geschult sind und Fortbildungspläne existieren, die die Nachhaltigkeit sichern. Zentrale Themen der Bearbeitung sind Schmerz als ganzheitliches Geschehen, Ethik, Rituale, spirituelle Begleitung und Demenz.

Der Weg zum Gütesiegel ist somit ein langer Prozess, da es um die ganzheitliche Qualifizierung von mindestens 80% des gesamten Personals der Pflegewohnhäuser geht.

Die **feierliche Übergabe** fand im Hörsaal des Hospizhauses der Geriatrischen Gesundheitszentren statt. Die Grußworte spendeten **Caritas Direktor Franz Küberl**, KAGES Vorstand **Dipl. KHBW Ernst Fartek** und Landesrat für Gesundheit, Pflege, Wissenschaft und Personal **Mag. Christopher Drexler**. **Fachbeirätin Dkfm. Ruth Feldgrill Zankel**, **Geschäftsführerin Hospiz Steiermark Mag.a Sabine Janouschek** und Projektleiterin **Hospiz Steiermark Monika Benigni**, überreichten die Auszeichnungen.